

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Doris Bures
Parlament
1017 Wien

GZ: BMG-11001/0203-I/A/5/2016

Wien, am 16. August 2016

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 9629/J der Abgeordneten Lugar, Kolleginnen und Kollegen** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Fragen 1 bis 8:

- *Wie hoch belaufen sich die Kosten für rezeptpflichtige Medikamente für Asylwerber?*
 - a) *Aufgegliedert nach Monaten im Jahr 2015.*
 - b) *Aufgegliedert nach Bundesländern.*
- *Wie hoch belaufen sich die Kosten für nicht-rezeptpflichtige Medikamente für Asylwerber?*
 - a) *Aufgegliedert nach Monaten im Jahr 2015.*
 - b) *Aufgegliedert nach Bundesländern.*
- *Wie hoch belaufen sich die Kosten für chefarztpflichtige Medikamente für Asylwerber?*
 - a) *Aufgegliedert nach Monaten im Jahr 2015.*
 - b) *Aufgegliedert nach Bundesländern.*
- *Bekommen Asylwerber im Bedarfsfall das Markenmedikament oder Generika verschrieben?*
- *Werden Verhütungsmittel (Pille, Kondome, Hormonpflaster, u.ä.) für Asylwerber finanziert?*
 - a) *Wenn ja, wie hoch belaufen sich die Kosten für diese Verhütungsmittel im Jahr 2015?*
- *Wie hoch belaufen sich die Kosten für Krankentransporte für Asylwerber bzw. wie hoch ist der Zuschuss der Krankenkassen für Krankentransporte für Asylwerber?*
 - a) *Aufgegliedert nach Monaten im Jahr 2015.*

- b) Aufgegliedert nach Bundesland.*
- *Wie hoch belaufen sich die Kosten von Heilbehelfen und Hilfsmitteln für Asylwerber bzw. wie hoch ist der Zuschuss der Krankenkassen für Heilbehelfe und Hilfsmittel?*
 - a) Aufgegliedert nach Monaten im Jahr 2015.*
 - b) Aufgegliedert nach Bundesländern.*
- *Wie hoch belaufen sich die Zuzahlungen zu Spitalsaufenthalten bzw. Operationen für Asylwerber bzw. wie hoch ist der Zuschuss der Krankenkassen für Spitalsaufenthalte bzw. Operationen für Asylwerber?*
 - a) Aufgegliedert nach Monaten im Jahr 2015.*
 - b) Aufgegliedert nach Bundesländern.*

Der mit der vorliegenden parlamentarischen Anfrage befasste Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger teilte mit, dass entsprechende Zahlen für das Jahr 2015 noch nicht vorliegen. Im Übrigen darf ich auf meine Ausführungen sowie die seinerzeitige Stellungnahme des Hauptverbandes zu der bereits zu dieser Thematik an mich ergangenen parlamentarischen Anfrage Nr. 8191/J verweisen, die nach wie vor Gültigkeit haben.

Dr.ⁱⁿ Sabine Oberhauser

